

# **ALLGEMEINE INFORMATIONEN**

über die

## **VERKEHRSFLIEGERSCHULE**

## **AERO - BETA GMBH & CO. KG**

### **AUSBILDUNGSSTÄTTEN:**

#### **STUTT GART:**

**Aero - Beta GmbH & Co. KG  
General Aviation Gebäude  
70629 Stuttgart**

**Telefon: 0711 – 796 858 oder  
0711 – 948 - 4840**

**Telefax: 0711 – 79 42 275**

**E-Mail: info@aero-beta.de  
Internet: www.aero-beta.de**

#### **ERFURT/SÖMMERDA:**

**Aero - Beta GmbH & Co. KG  
Straße nach Köllda 68  
Am Flugplatz Sömmerda-Dermsdorf  
99625 Dermsdorf**

**Telefon: 03635 - 48 23 88 Herr Schunke**

**Fax: 03635 - 48 28 84**

**Email: flugservice-soemmerda@t-online.de**

**Internet: www.flugservice-soemmerda.de**

**Wir über uns:**

Sie erhalten diese Information von einer leistungsfähigen Flugschule und Luftfahrtunternehmen, welches kontinuierlich seit über 40 Jahren am Flughafen Stuttgart ausbildet. Viele unserer ehemaligen Flugschüler fliegen heute als Piloten in großen Verkehrsflugzeugen aller renommierten Fluggesellschaften. Wir haben ein erstklassiges Team von erfahrenen Fluglehrern, die oft selber Kapitäne und Co-Piloten in verschiedenen Luftfahrtunternehmen sind. Diese begleiten und unterstützen Sie bei Ihrer Ausbildung und geben so ihre Erfahrungen an Sie weiter – egal ob Sie Privat (PPL), Instrumentenflugberechtigung (IR), Berufspilot (CPL) oder Verkehrsflugzeugführer (ATPL) werden wollen. Vor allem für die Ausbildung zum Verkehrsflugzeugführer ist es wichtig, dass Sie von Lehrern trainiert werden, die selbst aktiv in einer Airline tätig sind. Dies ist bei uns der Fall.

**Standort Stuttgart:**

Unsere Flugzeuge stehen auf dem Vorfeld (GA 2) des Stuttgarter Flughafens. Sie lernen also von Anfang an, sich zwischen den großen und kleinen Jets zu bewegen. Vor allem für die Ausbildung zum Verkehrsflugzeugführer ist es von großem Vorteil, die praktische Ausbildung an einem internationalen Flughafen mit großem Verkehrsaufkommen durchzuführen. Aero-Beta bekommt als ortsansässige Flugschule auf viele Gebühren des Flughafens Ermäßigungen, die wir selbstverständlich an Sie weitergeben.

**Schulungszentrum Stuttgart/Sielmingen:**

Hier findet unsere Theorieschulung in vollklimatisierten Räumen mit einer Fläche von 700 m<sup>2</sup> statt. Unseren Schülern stehen zwei Unterrichtsräume, ein Besprechungs-, ein Studier- und ein Aufenthaltsraum zur Verfügung. Durch den Blick auf die Landebahn des Stuttgarter Flughafens ergibt sich eine angenehme Lernatmosphäre. Selbstverständlich bieten wir unseren Schülern genügend kostenlose Parkplätze und ein Appartement für kurzfristige Übernachtungen an. An der Bar besteht dann noch die Möglichkeit nach einem Lerntag über die Fliegerei zu fachsimpeln.

Adresse: Im Köller 7 in 70794 Filderstadt Sielmingen.

## **Standort**

**Erfurt -Sömmerda:** Hier haben wir einen eigenen Flugplatz mit Pension. Eine Übernachtung direkt am Flugplatz ist somit jederzeit möglich, und Sie sind voll im Fluggeschehen integriert. Dieser Standort wird auch "Flying Ranch" genannt, da wir neben dem Fliegen viele Freizeitaktivitäten für Sie und Ihre Familie bereithalten.

## **Luftfahrzeuge:**

Aero Beta hat insgesamt 20 Flugzeuge. Die Flugzeuge bestehen vor allem aus der bewährten Cessna und Piper Baureihe. Für die weiterführende Ausbildung, wie ATPL(A) und IR(A), steht Ihnen eine Cirrus SR 20 mit Glascockpit – ähnlich wie bei einem Airliner – zur Verfügung. Unsere Luftfahrzeuge sind alle mit neuesten Funknavigationsgeräten ausgerüstet und werden regelmäßig in einem vom Luftfahrt Bundesamt und nach europäischen Bestimmungen zugelassenen Luftfahrttechnischen Betrieb gewartet. Auch hier gilt unser Motto:

**Sicherheit ist unser oberstes Gebot!**

## **Simulator:**

Aero-Beta hat insgesamt 3 Simulatoren u. a. einen der neuesten und modernsten, einen Elite S 812 (Flight Navigation Procedure Trainer). Dieser wird vor allem für die Ausbildung zum Verkehrsflugzeugführer bzw. für die Instrumentenflugausbildung verwendet. Dabei wird eine Cessna 172 RG (einmotoriges Flugzeug) bzw. eine Piper Seneca (zweimotoriges Flugzeug) simuliert. Beide Flugzeugtypen werden auch in der Aero-Beta Flotte betrieben. Der Fluglehrer nimmt sich im Simulator ganz speziell Ihren Bedürfnissen an und geht individuell auf Sie ein. Wir schulen in dieser Phase bewusst nicht im Zweimanncockpit. Für die Ausbildung zum MCC- (Multi Crew Coordination) Training für die ATPL(A)-Ausbildung werden Simulatoren der Firma TFC benutzt. Hier haben Sie die Möglichkeit Ihr Training unter anderem auf einer Boing 737 oder einem Airbus A 320 zu absolvieren.

In dieser Phase wird dann ganz speziell die Zusammenarbeit zwischen PF (Pilot Flying) und PNF (Pilot Non Flying) trainiert. Somit haben Sie das „single hand“ Fliegen auf kleineren Maschinen gelernt, als auch die Crew Coordination auf einem Verkehrsflugzeug. Das „single hand“ Fliegen ist dabei nicht zu unterschätzen, da Sie bei allen Screenings (Vorfliegen bei Airlines) sowie bei Ihren Prüfungsflügen (außer MCC) dies **nicht** im Zwei-Mann-Cockpit machen. Auch für den Erwerb des PPL(A) können 5 Stunden auf einem Simulator geflogen werden.

## **Studienintegrierte Verkehrsflugzeugführerausbildung:**

Zusammen mit der Universität Stuttgart hat Aero-Beta eine studienintegrierte Verkehrsflugzeugführerausbildung entwickelt. Dabei wird der ATPL - Unterricht als Wahlfach innerhalb der Vertiefungsrichtung Flugzeugbau und Leichtbau im Studiengang der Luft- und Raumfahrttechnik anerkannt.

## **Bachelor und ATPL:**

Der Studiengang Civil Aviation for Pilots ist für Airlinepiloten gedacht, und Aero-Beta darf diesen Studiengang auch schon während der ATPL Ausbildung anbieten. Dies gibt Ihnen die Möglichkeit, innerhalb von 4 Jahren sowohl den Bachelorabschluss als auch den ATPL zu haben.

**Infoabende:** In regelmäßigen Abständen führen wir Informationsabende in unserem Schulungszentrum durch. Bei diesem Infoabend gehen wir gerne auf alle Ihre Fragen ein und geben Ihnen eine umfassende Übersicht über alle Aspekte der Pilotentätigkeit. Die Termine werden im Internet und in unseren Anzeigen in den einschlägigen Fachzeitschriften veröffentlicht.

Es können aber gerne auch jederzeit individuelle Termine für die Beratung vereinbart werden.

**Schnupperflüge:** Aero Beta bietet Schnupperflüge an. Fliegen Sie doch einfach mal mit einem unserer Fluglehrer und lernen Sie uns kennen. Ihr Lehrer zeigt Ihnen die Flugvorbereitung, führt Sie über das Vorfeld und zeigt Ihnen die ersten Übungen beim Fliegen. Auch das Schnuppern in einer „Unterrichtseinheit“ ist vor Abschluss eines Ausbildungsvertrages möglich. Bitte nehmen Sie diesbezüglich mit uns Kontakt auf.

**Parkplätze:** Es stehen in unserem Schulungszentrum und in Erfurt-Sömmerda für unsere Kunden genügend kostenlose Parkplätze zur Verfügung. Am Flughafen Stuttgart parken Sie durch eine Sondervereinbarung zu sehr preiswerten Konditionen.

**Ersatzschule:** Das Oberschulamt Stuttgart anerkennt gemäß § 2 Abs. 2 BaföG in Verbindung mit § 5 Satz 2 des Ausführungsgesetzes zum Berufsförderungsgesetz, dass der Besuch der Flugschule Aero-Beta dem Besuch einer öffentlichen Einrichtung oder genehmigter Ersatzschule gleichwertig ist. Dies bedeutet, dass der Besuch eines ATPL - Lehrganges förderungsrechtlich wie ein Besuch einer Berufsfachschule einzuordnen ist, und die Schüler beim Amt für Ausbildung an ihrem Wohnsitz BaföG beantragen können.

#### **Vorbereitung für Einstellungstest:**

In regelmäßigen Abständen organisiert Aero-Beta ein Treffen, bei dem die Schüler durch gezielte Interviewvorbereitung und Rollenspiele auf die Einstellungstests der Airlines vorbereitet werden. Zusätzlich steht der Head of Training für Fragen zur Verfügung. Durch die Umsetzung von Anregungen der Schüler ergibt sich dabei zusätzlich eine stetige Qualitätsverbesserung.

**Sprachprüfungen:** Aero-Beta ist die einzige gewerbliche Flugschule im süddeutschen Raum, die als Stelle zur Abnahme von Sprachprüfungen als LTO (Language Test Organisation) anerkannt ist. Somit müssen unsere Schüler die Prüfung nicht bei der Bundesnetzagentur ablegen, sondern können dies im eigenen Haus in entspannter Atmosphäre machen.

#### **Verband deutscher Verkehrsfliegerschulen (VDV):**

Aero-Beta ist Mitglied im Verband deutscher Verkehrsfliegerschulen (VDV). Hier werden gemeinsame Ausbildungskonzepte erarbeitet, Standards festgelegt, und es findet ein intensiver Erfahrungsaustausch statt. Die Zusammenarbeit mit dem Luftfahrt-Bundesamt ist über den VDV sehr intensiv. Alle Flugschulen, die die Voraussetzungen zur Aufnahme erfüllen, haben somit ein hohes Qualitätsniveau. Aero-Beta freut sich, im VDV mitarbeiten zu dürfen und die Ausbildung zum Verkehrsflugzeugführer mit einer noch höheren Qualität durchführen zu können.

- Versicherungen:** Alle einmotorigen Flugzeuge sind mit einer Selbstbeteiligung von 2.045 EUR Vollkasko versichert. Zusätzlich besteht eine Sitzplatz-Unfall-Versicherung sowie bei einigen Flugzeugen eine Passagier-Haftpflichtversicherung (CSL Deckung). Für unsere Schüler, welche in Ausbildung zum Verkehrsflugzeugführer sind, bieten wir in Zusammenarbeit mit der Firma Albatros ein umfassendes Versicherungspaket (z.B. loss of licence) für Berufspiloten an.
- Finanzierung:** Aero-Beta bietet die Finanzierung des ATPL zu einem Festpreis komplett ohne Sicherheiten an.  
Gerne erstellen wir Ihnen ein entsprechendes Angebot.
- Mehrwertsteuer:** Bei Berufsausbildung fällt zurzeit unter besonderen Voraussetzungen teilweise keine Mehrwertsteuer an. Außerdem kann man die Ausbildung steuerlich geltend machen.
- Gewährleistung:** Aero-Beta gewährt die ATPL - Ausbildung vom Fußgänger bis zur fertigen Lizenz innerhalb von 2 Jahren. Voraussetzung dafür ist, dass der Schüler die Theorieprüfung beim LBA spätestens 2 Monate nach der theoretischen Ausbildung absolviert und besteht.
- Rechtsvorbehalt:** Für alle Angaben in diesem Angebot gilt: Die gemachten Angaben sind nach bestem Wissen erstellt worden, jedoch alle Angaben ohne Gewähr. Preisliche Änderungen vorbehalten.

## Unser Team in Stuttgart

Hannes Braitmaier Gesellschafter <b>Airbus A320 Kapitän</b> CPL/IR Lehrer	Horst Brandau  Gesellschafter / Geschäftsführer PPL/CPL Lehrer	Günther Funk Head of Training <b>ehemaliger Alphajetfluglehrer</b> CPL/IR Lehrer Theorielehrer, Prüfer	Rita Funk  Gesellschafterin
Bernhard Pschibil <b>Chief Ground Instructor</b> CPL/IR Lehrer Theorielehrer <b>DO 228 Kapitän</b>	Susanna Schretter  Büroleiterin	Rolf Wurster Chief Flight Instructor CPL/IR Lehrer Theorielehrer <b>ehemaliger Kapitän ATR42/72</b>	

### Weitere Lehrer:

Abrecht, Kerstin	– PPL-Lehrerin, <b>Boeing 737 Kapitänin</b>
Bacher, Otto	– PPL-Lehrer
Bögle, Matthias	–Theorielehrer
Bumüller, Gerhard	– PPL-Lehrer
Buschold, Gerald	– Theorielehrer
Dr. Eichler, Michael	– PPL-Lehrer
van Essenberg, G.	– PPL-Lehrer
Färber, Julia	– PPL-, CPL –Lehrerin, PPL-Ausbildungsleiterin
Feil, Frank	– PPL-Lehrer
Fuchs, Angela	– PPL- und Theorielehrerin
Gebert, Klaus	– PPL-, CPL-, IR-Lehrer, Theorielehrer
Gemsa, Steffen	– Theorielehrer, <b>Dornier 228 Pilot (Polarexpedition)</b>
Gläsner, Kai	– PPL-Lehrer
Dr. Gollob, Gerald	– PPL-, IR-Lehrer
Günter, Daniel	– PPL- und Theorielehrer
Prof. Dr. Guggenberger	– Theorielehrer
Kassera Winfried	– Theorielehrer
Kaupp, Tillmann	– PPL-Lehrer <b>Airbus A320 Kapitän</b>
Kimmerle, Ulrich	– PPL-Lehrer
Kreinhöfer, Peter	– PPL-Lehrer
Kurz, Benjamin	– PPL- und Theorielehrer, <b>Learjet-Pilot</b>
Link, Thomas	– Theorielehrer
Losberger, Martin	– PPL-, CPL-Lehrer, <b>Global Express Kapitän</b>
Pfaff, Jan	– Theorielehrer
Puskeiler, Marc	– PPL- und Theorielehrer
Reichl, Felix	– PPL- und Theorielehrer
Rogowski, Darius	– PPL-, CPL, IR-Lehrer, <b>MD 11 Pilot</b>
Schmidt K.-F.	– PPL-Lehrer
Schretter, Phillip	– PPL-, CPL- und Theorielehrer, <b>MD 11 Pilot</b>
Schulz, Armin	– PPL-, CPL-, IR-, Theorielehrer, <b>ATR 42 Kapitän, stellvertr. Flugbetriebsleiter bei Contact Air</b>

Schuster, Matthias – PPL-Lehrer und Prüfer  
Stechert, Bernd – PPL-Lehrer  
Schilling, Harald - PPL-, CPL-, und IR-Lehrer  
Strobel, Rudolf – PPL-Lehrer  
Sulzmeier, Michael – PPL- und UL-Lehrer  
Veigel, Sybille – PPL-Lehrerin und Prüferin  
Winkel, Klaus – PPL, IFR-Lehrer  
Winkler, Dr. M. – PPL-, CPL- und IR-Lehrer  
Wurster, Rolf – CPL-, IR- und Theorielehrer

### **Ultraleichtausbildung:**

**Fuchs, Angela - Ausbildungsleiterin und UL-Lehrerin**

#### **Weitere Lehrer:**

Bacher, Otto - UL- Lehrer  
Hoffmann, Andreas - UL-Lehrer und **Airbus 340 Kapitän**

### **Unser Team in Erfurt - Sömmerda**

#### **Außenstellenleiter**

Michael Schunke  
PPL - Lehrer

#### **Büroleiterin**

Christine Damm

#### **Lehrer in Erfurt - Sömmerda :**

Albrecht, Jörg - PPL Theorie und Praxis  
Arnold, Matthias - IFR / CPL / PPL Theorie und Praxis  
Friedt, Wolfgang - PPL Theorie und Praxis  
Luz, Oliver - PPL Theorie und Praxis **Airbus320 Kapitän**  
Schwertner, Rainer - Theorielehrer  
Welz, Reinhard - PPL Theorie und Praxis / Fluglehrausbildung  
Wurster, Rolf - IFR / CPL / PPL Theorie und Praxis

## **SICHERHEIT IST UNSER OBERSTES GEBOT!**

**Ausbildung:** Sie umfasst einen praktischen und einen theoretischen Teil.

**Praxis:** Beginn: Jederzeit nach Vereinbarung und Vorlage des fliegerärztlichen Tauglichkeitszeugnisses mit Reintonaudiometrie

Dauer: zwischen einem Monat und max. 36 Monaten nach Schülermeldung  
Termine werden individuell auch samstags, Sonn- und Feiertags vereinbart

Flugzeuge: Piper PA 28, Cessna 172 RG, Cessna 182 und 182RG  
**Cirrus SR 20 mit Glascockpit**

Simulator: FNPT II von Elite

Innerhalb des Ausbildungszeitraumes sind 50 Flugstunden gesetzlich vorgeschrieben, wobei 30 Stunden auf dem Simulator geflogen werden können.

Der Simulator, der neuesten Generation, simuliert eine Cessna 172 RG und eine Piper Seneca.

Für die Praxisschulung können von der preiswerten Piper PA 28 bis zur Cirrus SR 20 mit Glascockpit alle Flugzeuge verwendet werden.

**Theorie:** 150 Unterrichtsstunden  
unter Verwendung von CBT Programmen, Videofilmen und Einzelplatzstudium

Diese geschlossenen Komplett-Lehrgänge werden individuell ausgeschrieben. Es besteht auch die Möglichkeit die Theorie über Fernlehrgang im Selbststudium und in einem abschließenden Nahunterricht an unserer Flugschule zu absolvieren. Dies hat den Vorteil, dass es preisgünstiger ist und man jederzeit mit der Ausbildung beginnen kann. Der Vorteil eines geschlossenen Lehrgangs besteht sicherlich darin, dass der Lehrer individuell auf die Stärken und Schwächen der Schüler eingehen kann. Die Lehrgänge werden, je nach Nachfrage, entweder in Vollzeit (ca. 3 Wochen) oder in Abendkursen bzw. in einer Kombination beider Möglichkeiten durchgeführt.

Der Unterricht findet in unserem Unterrichtsraum in 70794 Filderstadt-Bernhausen, Gymnasiumstr. 2/1 statt.

**Themen:**

- Luftrecht, Luftverkehrs- und Flugsicherungsvorschriften
- Technik, allgemeine Luftfahrzeugkenntnisse
- Flugleistung und Flugplanung
- Menschliches Leistungsvermögen
- Navigation
- Meteorologie
- Sprechfunkverkehr

**Prüfung:** Ein unverbindlicher Fragenkatalog ist veröffentlicht

**Funksprechzeugnis:** AZF (allgemein gültiges Sprechfunkzeugnis)

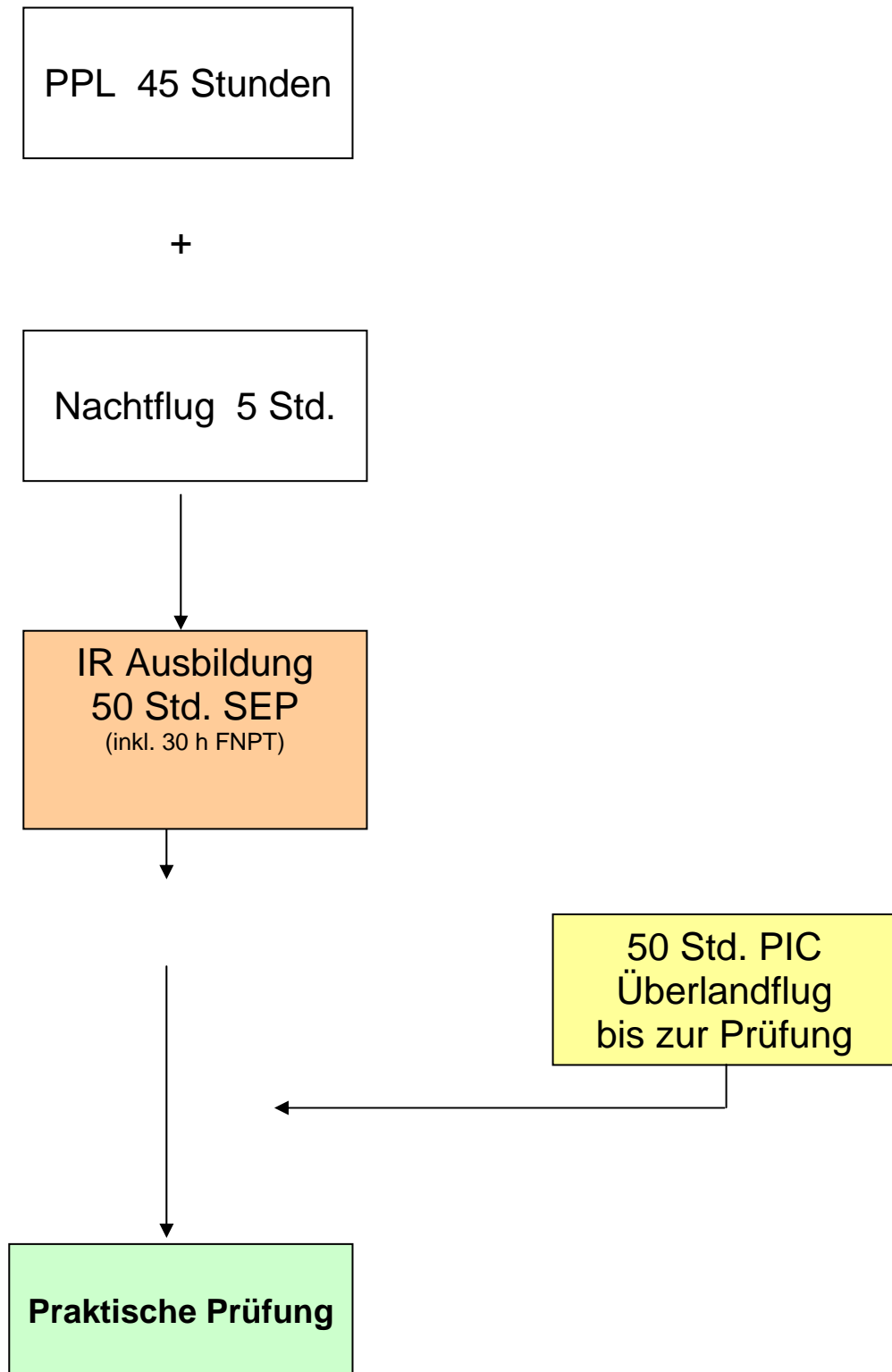
## **Nach bestandener Prüfung ...**

können Sie Luftfahrzeuge in IMC (Instrument meteorological conditions) bis zu einer Wolkenuntergrenze von 200 feet fliegen.

Dies bedeutet also, dass Sie nahezu unabhängig vom Wetter Ihre Flugstrecke fliegen können.

Zur Verlängerung dieser Berechtigung ist es notwendig, einen jährlicher Checkflug, z.B. mit einem Prüfer unserer Flugschule, zu absolvieren.

## IR (A) JAR – FCL FLUGAUSBILDUNG



## **Zur Anmeldung als IR (A) – Schüler benötigen wir von Ihnen:**

### **1. Ausbildungsvertrag**

Bitte melden Sie sich bei uns im Büro im General Aviation Gebäude um einen Ausbildungsvertrag zu unterschreiben

### **2. Folgende Unterlagen werden für die Schülermeldung beim Luftfahrtbundesamt benötigt:**

- Kopie Tauglichkeitszeugnis Kl. 2 (I oder II mit Reintonaudiometrie)
- Kopie Identitätsnachweis (Kopie Reisepass oder Personalausweis)
- Erklärung des/der Auszubildenden (Das Formular bekommen Sie von uns)
- Kopie Lizenz PPL (A)
- Auszug aus dem Verkehrszentralregister, zu beantragen in Flensburg oder unter [www.kba.de](http://www.kba.de)
- Kopie AZF, wenn bereits vorhanden
- 1 Passfoto
- Nachweis ausreichender Kenntnisse in Englisch (ab Mittlere Reife aufwärts – gute Noten, ansonsten wird ein interner Test bei uns gemacht)
- Kopie Zuverlässigkeitsüberprüfung

**Bitte beachten Sie ganz dringend, dass wir Sie nicht als Schüler melden können, wenn diese Unterlagen nicht vollständig bei uns eingereicht sind.**

## KOSTENBEISPIEL FÜR DEN ERWERB DER INSTRUMENTENFLUGBERECHTIGUNG nach JAR-FCL 1 (Auf Basis der gesetzlichen Mindestausbildungszeiten)

### Theoretische Ausbildung:

150 Unterrichtseinheiten (inkl. Schlussseminar)	€	2.400,00
Lehrunterlagen	ca. €	469,00
Einmalige Verwaltungsgebühr (bei IFR und CPL, Verwaltungsgebühren gesamt € 400,00)	€	300,00
<b>(Alternativ: Fernlehrgang mit Nahunterricht € 1.920,00)</b>		

### Praktische Ausbildung:

mind. 30 Stunden Verfahrensübungsgerät FNPT II Elite S 812	je € 142,60	ca. €	4.278,00
Mind. 20 Stunden Piper PA 28 (alternativ: Cessna C 172 RG à 261,60 €/h, Cessna C 182 à 283,80 €, Cirrus SR 20 à 308,40 €)	je € 238,20	ca. €	4.764,00

<b>Mindestausbildungskosten bei Theorie-Vollzeit</b>	<b>ca. €</b>	<b>12.211,10</b>
Mehrwertsteuer	€	2.320,09
<b>Gesamt</b>	<b>ca. €</b>	<b>14.531,09</b>
Mindestausbildungskosten bei Fernlehrgang	ca. €	11.262,00
Mehrwertsteuer	€	2.139,78
<b>Gesamt</b>	<b>ca. €</b>	<b>13.401,78</b>

Zu den o. g. Ausbildungskosten kommen noch Landegebühren und entsprechendes Lehrmaterial hinzu:

Landegebühren, derzeit pro Landung in EDDS	für PA 28	€	20,80
	für C172 RG	€	20,80
	für C 182	€	20,80
DFS-Gebühr, derzeit	ca.	€	14,68
Service Charge, derzeit		€	8,93

Die Preise für Gebühren verstehen sich inkl. der gesetzlichen Mehrwertsteuer.

**Zu o. g. Preisen wird ein variabler Treibstoff-Zuschlag** zum Basispreis von Juni 2009 erhoben. Die jeweilige genaue Höhe des aktuellen Treibstoffaufschlages kann in unserem Büro erfragt werden.

Selbstverständlich kann die theoretische Ausbildung auch über einen Fernlehrgang durchgeführt werden. Der entsprechende Nahunterricht (30 Std.) kann dann an unserer Flugschule absolviert werden.

Für Bewerber, die nicht Inhaber der Nachtflugberechtigung sind, kommen noch hinzu: 5 Stunden nach Sichtflugregeln, davon mind. 3 Stunden mit Lehrer, 1 Stunde Überlandflug und 5 Nachtstarts und 5 Nachtlandungen bis zum Stillstand des Flugzeuges.

**KOSTENBEISPIEL FÜR DIE BERUFSPILOTENAUSBILDUNG CPL (A)**  
**(für Bewerber, die Inhaber der IR (A)-Berechtigung sind)**  
 (Auf Basis der gesetzlichen Mindestausbildungszeiten)

**Theoretische Ausbildung:**

250 Unterrichtseinheiten (inkl. Schlussseminar)		€	4.000,00
Lehrunterlagen	ca.	€	469,00
Einmalige Verwaltungsgebühr		€	300,00

(Alternativ: Fernlehrgang mit Nahunterricht € 3300,00)

**Praktische Ausbildung:**

mind. 10 Stunden Piper PA28 à 238,20 €/h	ca.	€	2.346,00
mind. 5 Stunden Cessna C 172 RG à 261,60 €/h	ca.	€	1.290,00
alternativ mit Cessna 182 RG à 300,00 €/h			

<b>Mindestausbildungskosten bei Theorie-Vollzeit</b>	<b>ca.</b>	<b>€</b>	<b>8.405,00</b>
Mindestausbildungskosten bei Fernlehrgang	ca.	€	7.236,00

Zu den o. g. Ausbildungskosten kommen noch Landegebühren und entsprechendes Lehrmaterial hinzu:

Landegebühren, derzeit pro Landung in EDDS für C172 RG	€	17,48
DFS-Gebühr, derzeit	€	11,38
Service Charge, derzeit	€	7,50

Die Preise verstehen sich zuzüglich der gesetzlichen Mehrwertsteuer. Sofern die Ausbildungsmaßnahme nachweislich der Berufsausbildung dient, fällt z.Zt. keine Mehrwertsteuer an. Änderungen bei den angegebenen Gebühren vorbehalten.

**Zu o. g. Preisen wird ein variabler Treibstoff-Zuschlag** zum Basispreis von Juni 2009 erhoben. Die jeweilige genaue Höhe des aktuellen Treibstoffaufschlages kann in unserem Büro erfragt werden.

Selbstverständlich kann die theoretische Ausbildung auch über einen Fernlehrgang durchgeführt werden. Der entsprechende Nahunterricht (60 Std.) kann dann an unserer Flugschule absolviert werden.

## **Ausbildungsmöglichkeiten an unserer Flugschule**

Folgende Lehrgänge werden durch unsere Schule angeboten:

- PPL - Privatpilotenlizenz nach LuftPersV und JAR-FCL 1
- CVFR - kontrollierter Sichtflug (als upgrade für Lizenzen nach LuftPersV zur Lizenz nach JAR-FCL 1)
- NVFR - Nachtflugberechtigung
- IR - Instrumentenflugberechtigung
- FI - Fluglehrerlizenz
- CPL - Berufspilotenlizenz
- ATPL - Verkehrsflugzeugführer
  - Musterberechtigung für 1- und 2-motorige Flugzeuge
  - Simulatortraining auf 2-motorigem Verfahrensübungsgerät
  - Funksprechzeugnisse 

BZF II	(deutsch)
BZF I	(englisch)
AZF	(für den Instrumentenflug)

### **Weitere Seminare die wir anbieten:**

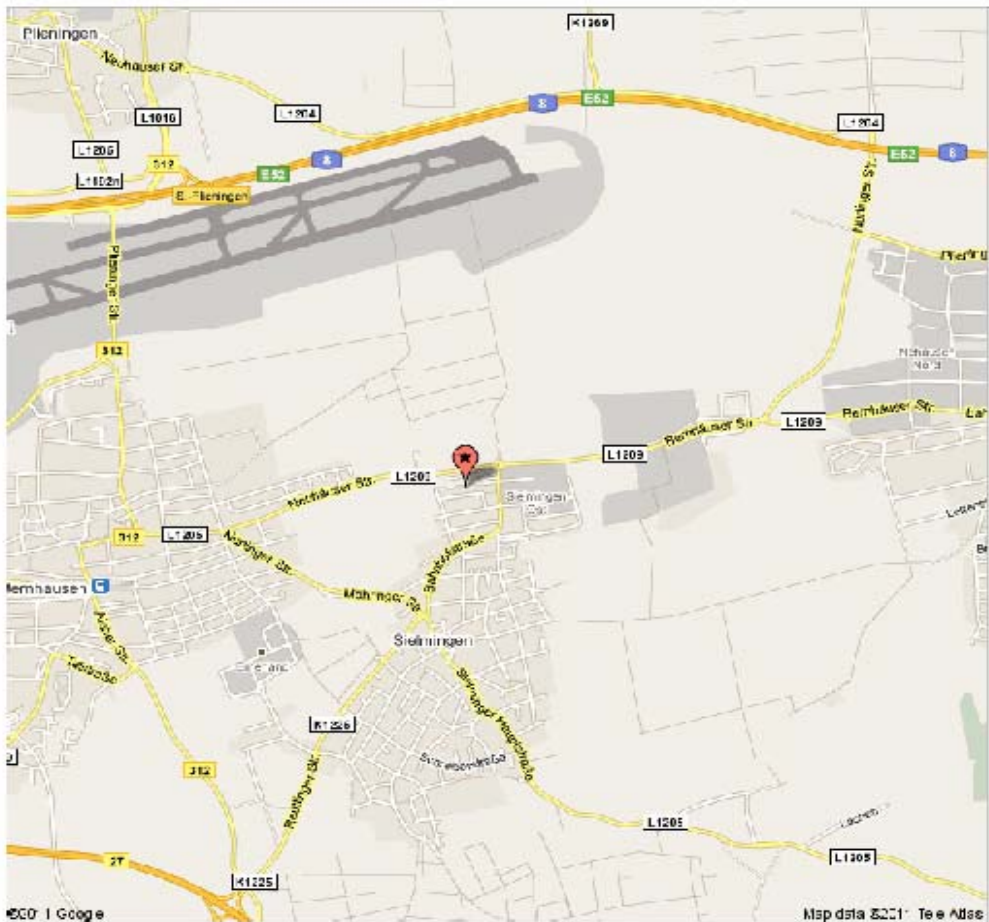
- Crew Ressource Management
- Dangerous Goods
- FIRST AID
- GPS-Kurse

Für weitere Auskünfte besuchen Sie uns einfach in unserem Büro (täglich von 08.00 - 12.00 Uhr und von 13.00 - 17.00 Uhr, auch an Samstagen, Sonn- und Feiertagen) am Flughafen Stuttgart, General Aviation Gebäude (GAT) im Erdgeschoß links oder unsere Homepage im Internet [www.aero-beta.de](http://www.aero-beta.de).

Natürlich können Sie uns auch anrufen unter 0711-79 68 58 oder 0711-948 48 40.

## Wegbeschreibung

Unser Büro und unsere Flugschule finden Sie direkt im General Aviation Terminal (bei der Feuerwache) des Internationalen Flughafen Stuttgart. Wir sind bequem per Auto zu erreichen über die A 8 München - Karlsruhe oder über die B 27 Balingen - Tübingen - Stuttgart. Für unsere Kunden stehen vergünstigte Parkplätze zur Verfügung.



und unsere Unterrichtsräume finden Sie in Sielmingen/Filderstadt Im Köller 7

## Fliegerärzte im Großraum Stuttgart

Aeromedical Center Germany ACG  
Stuttgart Airport  
Airport Business Center  
Gottlieb-Manz-Str. 1  
**70794 Filderstadt**

Fon: 0711 – 70 70 92 - 3

Dr. med. Michael Diessner  
Jahnstr. 45  
**70771 Leinfelden/Echterdingen (Stetten)**

Fon: 0711 – 79 10 25

Dr. med. Wolfgang Kirsch  
Obertorstr. 39  
**73728 Esslingen**

Fon: 0711 – 35 38 88

Dr. med. Jörg Schroth  
Tübinger Str. 31 a  
**71083 Herrenberg**

Fon: 07032 – 60 11

Dr. med. Franz Zimmermann  
Chirurg. Gemeinschaftspraxis  
Dres. Maurer, Popp, Lowatscheff, Zimmermann  
Sindelfinger Str. 10  
**71032 Böblingen**

Fon: 07031 - 22 94 64

Fax: 07031 - 22 69 74

Privat 07034 – 2 11 61

Handy 0173 – 8 74 81 50

Zusätzliche Untersuchungsstellen in Deutschland entnehmen Sie bitte der LBA homepage [www.lba.de](http://www.lba.de), Rubrik betriebliche Fachthemen und Flugmedizin oder fragen Sie in unserem Büro nach.

## **Liste der anerkannten flugmedizinischen Zentren (AMC)**

zur Erlangung eines gültigen Tauglichkeitzeugnisses Klasse 1

### **Aeromedical Center Germany ACG**

Stuttgart Airport  
Airport Business Center  
Gottlieb-Manz-Str. 1  
70794 Filderstadt

Telefon 0711 – 70 70 92 - 3

### **Fliegerärztliche Untersuchungsstelle des Deutschen Zentrums für Luft- u. Raumfahrt**

Paul Kuklinki  
Linder Höhe  
51170 Köln

Telefon 02203 – 6013368    Telefax 02203 – 67665

### **Medizinischer Dienst der Lufthansa AG**

Prof. Dr. med. Uwe Stüben  
Flughafen Bereich West  
60546 Frankfurt

Telefon 069 – 696 2203    Telefax 069 – 6967044

### **Flugmedizinische Institut der Luftwaffe**

Oberstarzt Dr. med. K. Kimmich  
Baumbachstr.  
82256 Fürstenfeldbruck

Telefon 08141 – 5360 2044    Telefax 08141 – 5360 2999

### **Flugmedizinisches Zentrum (AMC Berlin)**

Prof. Dr. med. H. Landgraf

Sekretariat Birgit Priebe

Telefon 030 – 13023 1575 / 2029  
[birgit.priebe@vivantes.de](mailto:birgit.priebe@vivantes.de)

---